



### **Definition der Binnendifferenzierung<sup>1</sup>:**

#### **TÄTIGKEITSORIENTIERTE BERUFLICHE BILDUNG**

- Geringes Anforderungsniveau an den Teilnehmer
- Zielgruppe: schwer mehrfachbehinderte Teilnehmer (ca. 10 – 20% der MA)
- Kaum Fachtheorie
- Ausführen einfachster Tätigkeiten der untersten Schwierigkeitsstufe
- Materialien und Werkzeuge werden sinnlich erfasst und kommen zur Anwendung
- Immer wiederkehrende Arbeitsabläufe und Tätigkeiten

#### **ARBEITSPLATZORIENTIERTE BERUFLICHE BILDUNG**

- Mittelschwere Anforderungen an die Teilnehmer
- Zielgruppe: Mittelgradig behinderte Teilnehmer (ca. 40 – 60% der MA)
- Fachtheorie und Fachpraxis werden in einem definierten Lernfeld des Bildungsrahmenplanes vermittelt
- Vermittlung von theoretischen Inhalten hauptsächlich in bildhafter Darstellung
- Teilnehmer führen Arbeiten in einer definierten Arbeitsaufgabe mit sinnvoll zusammen gesetzten Tätigkeitsschritten aus
- Die Ausführung wird verstanden, Werkzeuge und Materialien sind bekannt und können benannt werden
- Tätigkeitsschritte werden zu Abläufen zusammengefasst

#### **BERUFSFELDORIENTIERTE BERUFLICHE BILDUNG**

- Hohe Anforderungen an die Teilnehmer
- Zielgruppe: leicht behinderte Teilnehmer (ca. 10 – 20% der MA)
- Fachtheorie und Fachpraxis werden in reduzierter Auswahl in enger Anlehnung an den Ausbildungsrahmenplan der allgemeinen beruflichen Bildung vermittelt
- Vermittlung von theoretischen Inhalten weniger in Schriftform, mehr bildliche Darstellung, aber trotzdem ständige Förderung und Vertiefung der berufsbezogenen Kulturtechniken
- Teilnehmer führen komplexe Arbeiten innerhalb eines Arbeitsauftrages aus
- Material und Werkzeuge können bestimmt werden
- Teilnehmer sind weitgehend selbständig

#### **BERUFSBILDORIENTIERTE BERUFLICHE BILDUNG**

- Höchstmögliche Anforderungen an die Teilnehmer
- Zielgruppe: Grenzbereich WfbM / allgemeiner Arbeitsmarkt (ca. 5 – 10% der MA)
- Fachtheorie und Fachpraxis werden in Qualität und Quantität in enger Anlehnung an den Ausbildungsrahmenplan der allgemeinen beruflichen Bildung vermittelt
- Teilnehmer führen komplexe Arbeitsaufträge aus von der Planung bis zur Fertigstellung des Produktes
- Teilnehmer arbeiten zum großen Teil selbstständig und vorausschauend